

REFERENTEN FREITAG, 8. MÄRZ 2013

Christiane Adamczewski
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Rehazentrum Virchow-Klinikum

Tobias Billert
Osteo-Medic, Potsdam

Dr. med. Ralf Doyscher
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Univ.-Prof. Dr. med. Karsten Dreinhöfer
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Medical Park Berlin Humboldtühle

Dr. med. Christian Gerhardt
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Dr. med. Clemens Gwinner
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Dr. med. Sebastian Herrmann
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Dr. med. Natascha Kraus
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Dr. med. Stephan Pauly
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Scheibel
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)

ALLGEMEINE INFORMATIONEN FREITAG, 8. MÄRZ 2013

Veranstalter & Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Scheibel
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)



Humboldt-Universität zu Berlin
Centrum für Sportwissenschaft und
Sportmedizin Berlin (CSSB)



Tagungsort

stilwerkforum | stilwerk Berlin
Kantstraße 17 | 10623 Berlin
Parkhaus vorhanden

Datum, Zeit

Freitag, 8. März 2013
8:30 -17:30 Uhr

Teilnahmegebühren

Ärzte	50 €
Physiotherapeuten, med. Assistenzberufe	15 €

Anmeldung Online über www.schulterkongress.de

Anmeldung und Information

Congress Compact 2C GmbH
Nicole Rudolph, Thomas Ruttkowski
Joachimstaler Straße 10, 10719 Berlin
Telefon +49 30 32708233
Fax +49 30 32708234
E-Mail info@congress-compact.de



Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der
Ärztammer Berlin beantragt.

Konservative Therapie und rehabilitative Maßnahmen bei Erkrankungen der Schulter Schultergelenk | Schultergürtel



Berlin stilwerkforum
8. März 2013

WWW.SCHULTERKONGRESS.DE

EINLADUNG FREITAG, 8. MÄRZ 2013

Sehr geehrte Kolleginnen
und Kollegen,



die Behandlung von Schultererkrankungen hat in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung durchlaufen. Dies betrifft nicht nur die operativen, sondern in hohem Maße auch die konservativen Therapiemöglichkeiten. Durch das verbesserte Verständnis der Pathomorphologie und des natürlichen Verlaufes verschiedener Krankheitsbilder können die Indikationen für ein konservatives bzw. operatives Vorgehen noch klarer definiert bzw. eingegrenzt werden, um die für den Patienten optimalste Therapieform festzulegen.

Ogleich die operativen Methoden, insbesondere die arthroskopischen bzw. minimal-invasiven Techniken mit durchschlagenden Erfolgen einhergehen, sind konservative Therapieansätze aus dem Portfolio des behandelnden Arztes nicht wegzudenken.

Mit dieser neu ins Leben gerufenen Fortbildungsveranstaltung möchten wir Ihnen einen aktuellen Überblick zu konservativen und rehabilitativen Behandlungsverfahren bieten. Diese Veranstaltung richtet sich primär an konservativ tätige Kollegen, die in Ihrer Praxis mit der Therapie und Nachbehandlung von Erkrankungen und Verletzungen des Schultergelenks konfrontiert sind. Sie spannt aber auch den Bogen zu den operativen Verfahren und bietet eine Plattform, um im engen Dialog mit Physio- und Manualtherapeuten die Möglichkeiten und Grenzen der konservativen Therapie abzustecken.

In diesem Sinne würde ich mich freuen, Sie im März 2013 im Stilwerk Berlin begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen


Prof. Dr. med. Markus Scheibel

PROGRAMM FREITAG, 8. MÄRZ 2013

08:30 – 08:45 Uhr Begrüßung und Einführung
M. Scheibel

Impingementsyndrome

08:45 - 09:00 Uhr Aktueller Stand –
Fakten und Mythen
M. Scheibel

09:00 - 09:15 Uhr Möglichkeiten und Grenzen der
konservativen Therapie
R. Doyscher

09:15 - 09:30 Uhr Therapieansätze aus der Sicht des
Osteopathen
T. Billert

09:30 - 09:45 Uhr Akromioplastik –
wann, wie und wann nicht?
S. Pauly

09:45 - 10:15 Uhr Diskussion

10:15 - 10:45 Uhr Kaffeepause
Besuch der Industrierausstellung

Rotatorenmanschettenrupturen

10:45 - 11:00 Uhr Von der Partialläsion zur
Defektarthropathie
S. Herrmann

11:00 - 11:15 Uhr Wann trainieren, wann infiltrieren,
wann operieren?
C. Gwinner

11:15 - 11:45 Uhr Rekonstruktive und endoprothetische
Konzepte
M. Scheibel

11:45 - 12:00 Uhr Patientenorientierte Nachbehand-
lungskonzepte
T. Billert

12:00 - 12:30 Uhr Diskussion

12:30 - 13:30 Uhr Mittagspause
Besuch der Industrierausstellung

PROGRAMM FREITAG, 8. MÄRZ 2013

Schulterinstabilitäten

13:30 - 13:45 Uhr Konservative Therapie der
Erstluxation – aktueller Stand
N. Kraus

13:45 - 14:00 Uhr Arthroskopische Stabilisierung –
was ist möglich?
M. Scheibel

14:00 - 14:15 Uhr Reha-Konzepte und „return to play“
nach Stabilisierung
R. Doyscher

14:15 - 14:30 Uhr Physiotherapeutische Konzepte bei
MDI
C. Adamczewski

14:30 - 15:00 Uhr Diskussion

15:00 - 15:30 Uhr Kaffeepause
Besuch der Industrierausstellung

Schultersteife, CRPS und chronische Schmerzzustände

15:30 - 15:45 Uhr Steife und Schmerz –
Differentialdiagnostik
M. Scheibel

15:45 - 16:00 Uhr Arthroskopische Behandlungsmög-
lichkeiten
C. Gerhardt

16:00 - 16:15 Uhr Nachbehandlung nach arthrosko-
pischer Arthrolyse
C. Adamczewski

16:15 - 17:00 Uhr Chronische Schmerzzustände –
was leistet die stationäre
Rehabilitation?
K. Dreinhöfer

17:00 - 17:30 Uhr Diskussion

Sponsoren
bei Drucklegung

